

fern des Überfalls und bekräftigen unsere Solidarität mit dem antiimperialistischen Kampf des libyschen Volkes.

Konsequent stehen wir an der Seite des arabischen Volkes von Palästina, das unter der Führung der PLO für seine nationalen Rechte, einschließlich der Bildung seines eigenen Staates, den Kampf führt. Die Deutsche Demokratische Republik befürwortet die Einberufung einer internationalen Konferenz unter Einbeziehung aller interessierten Seiten, einschließlich der PLO, für eine friedliche, umfassende Lösung des Nahost-Konflikts!

Wir fordern unverzügliche Freiheit für Nelson Mandela, den standhaften Führer des freiheitsliebenden Volkes von Südafrika. Die menschenfeindliche Apartheid-Politik muß fallen!

In fester Verbundenheit stehen wir an der Seite aller patriotischen Kräfte Südafrikas, an der Seite des Afrikanischen Nationalkongresses!

In Übereinstimmung mit den Beschlüssen der Vereinten Nationen treten wir für die sofortige Unabhängigkeit Namibias ein und versichern die SWAPO unserer Solidarität. Wir verurteilen die aggressiven Anschläge des Rassistenregimes von Pretoria gegen die Volksrepubliken Angola und Mosambique sowie gegen andere Staaten im Süden Afrikas!

Im Namen aller Bürger der DDR verlangen wir die sofortige und endgültige Einstellung der vom USA-Imperialismus betriebenen Politik der Drohungen, der Einmischung, der Unterstützung der reaktionären Contra-Banden, die gegen das freie Nikaragua gerichtet ist. Wie jede Nation hat das Volk Sandinos das Recht auf Unabhängigkeit und souveräne Selbstbestimmung über seinen Entwicklungsweg. Die Bemühungen der Staaten und Völker um eine friedliche, gerechte Lösung der Konfliktsituation in Mittelamerika und in der Karibik finden unsere volle Unterstützung.

Mit Empörung verurteilen wir die Verschärfung des Terrors der Pinochet-Junta. Wir versichern Chiles Patrioten unserer uneingeschränkten Solidarität im Kampf um die Wiedergewinnung der Demokratie und die Wahrung der nationalen Unabhängigkeit!

Verstärkt erheben wir mit allen humanistisch gesinnten Menschen die Forderung nach Freilassung des Generalsekretärs der Paraguayschen Kommunistischen Partei, des Genossen Antonio Maidana, aus den Verließen der Stroessner-Diktatur!

Unsere Solidarität gehört dem gerechten Kampf des afghanischen Volkes für die Verteidigung der nationalen Unabhängigkeit und seiner demokratischen Erregenschaften. Die Deutsche Demokratische Republik begrüßt die Vorschläge der afghanischen Regierung für eine politische Lösung zur Herstellung von Frieden und Sicherheit in der Region!

Mit allem Nachdruck fordert die Deutsche Demokratische Republik die Beendigung der von den aggressiven imperialistischen Kreisen betriebenen Politik